



An der Deutschen Sporthochschule Köln ist im Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung zum 01.02.2024 eine Stelle als

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**

in dem **Erasmus+ Sport geförderten internationalen Verbundprojekt „Good Practice for Active Lifestyles in Local Sports Policies – Governing the integration of marginalized groups in sports (ALLSTARS)“** in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 19 Stunden und 55 Minuten (halbe Stelle) befristet bis zum 31.01.2026 zu besetzen.

Das Projekt dokumentiert und analysiert erfolgreiche lokale Sportpolitikprogramme, die auf eine höhere Sportbeteiligung üblicherweise unterrepräsentierter bzw. marginalisierter Teile der Gesellschaft abzielen.

#### **Ihre Aufgaben**

- Koordination und Durchführung des Erasmus+ Sport geförderten, internationalen Verbundprojektes unter Leitung von Prof. Jürgen Mittag und in Kooperation mit Dr. Till Müller-Schoell
- Organisatorische Bearbeitung des Gesamtprojekts und Kommunikation mit dem Projektförderer
- Durchführung des Teilprojekts an der Deutschen Sporthochschule Köln
- Mitwirkung bei Publikationen, bei der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit und an Veranstaltungen
- Mitarbeit an weiteren Drittmittelanträgen

#### **Erforderlich sind**

- Ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (Universitätsdiplom, Master, Staatsexamen), vorzugsweise in Politikwissenschaft, Soziologie oder Sportwissenschaft mit sozialwissenschaftlicher Ausrichtung
- Gute Kenntnisse in Methoden der empirischen Sozialforschung und entsprechender Analysesoftware, speziell Soziale Netzwerkanalyse
- Gute Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### **Erwünscht sind**

- Erfahrung im lokalen/kommunalen Sport
- Erfahrung in der Publikation wissenschaftlicher Studien in begutachteten Zeitschriften
- Integrität, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Lernbereitschaft, selbständige Arbeitsweise und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit internationalen Wissenschaftler\*innen
- Interesse an einer wissenschaftlichen Weiterqualifikation und an sportpolitischen Themen
- Bereitschaft zur Mitwirkung in der Lehre

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2347-WMA-Europ. Sportentwicklung** bis zum **18.12.2023** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an [bewerbung@dshs-koeln.de](mailto:bewerbung@dshs-koeln.de).



Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Müller-Schoell unter Tel. 0221 4982-7350. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Ziemann unter Tel. 0221 4982-7601 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage [www.dshs-koeln.de](http://www.dshs-koeln.de). Dort finden Sie unter [www.dshs-koeln.de/datenschutz/](http://www.dshs-koeln.de/datenschutz/) auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.

